



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Reader

zur Orientierungseinheit der Osteuropastudien

Wintersemester 2023/24

Bachelor Nebenfach und Master



Herzlich Willkommen!

Liebe*r Ersti,

wir freuen uns, dass Du den Weg zu uns gefunden hast und mit uns studieren möchtest. Egal, ob Du gerade mit dem Bachelor oder dem Master in unserem interdisziplinären Studiengang anfängst – um Dir den Start in Dein neues Studium ein bisschen zu vereinfachen, haben wir hier ein paar Infos zusammengestellt, die Dir die Orientierung im ersten Semester, dem neuen Studiengang und bzw. oder der neuen Universität erleichtern sollen.

Neben wichtigen Ansprechpartner*innen, Informationen zum Campus und dem Studienaufbau findest Du hier auch das Programm für die Orientierungseinheit.

Wir wünschen Euch einen guten Start!

Eure OE-Tutor*innen und Euer FSR

Eine pdf-Version des Readers mit aktiven Verlinkungen ist über die Homepage der Osteuropastudien abrufbar.

Impressum

Osteuropastudien
Universität Hamburg
Institut für Slavistik
Von-Melle-Park 6
20146 Hamburg

Inhalt

HERZLICH WILLKOMMEN!	2
IMPRESSUM	2
OE-TUTOR*IN	5
FACHSCHAFTSRAT OSTEUIROPASTUDIEN	5
WICHTIGE ANSPRECHPARTNER*INNEN	6
STUDIENSTRUKTUR BACHELOR NEBENFACH OSTEUIROPASTUDIEN	9
GRUNDLEGENDER AUFBAU	9
BESONDERHEITEN	9
MODULPLAN BACHELOR NEBENFACH	10
ZIELSPRACHE DER REGION	10
STUDIENSTRUKTUR MASTER OSTEUIROPASTUDIEN	11
GRUNDLEGENDER AUFBAU	11
BESONDERHEITEN	12
GUT ZU WISSEN	13
MODULPLAN MASTER OSTEUIROPASTUDIEN	14
LEHRVERANSTALTUNGEN	15
SEMINARE	15
VORLESUNGEN	15
ÜBUNGEN / TUTORIEN	16
SPRACHPRAKTISCHE LEHRVERANSTALTUNGEN	16
PRÜFUNGEN	16
AN- UND ABMELDUNG ZU/VON PRÜFUNGEN	17
PRÜFUNGSFORMEN	18
ORIENTIERUNG AM CAMPUS	20
HAUPTCAMPUS (GRINDEL-CAMPUS)	20
MENSA UND ESSEN AM HAUPT-CAMPUS	21
STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK	21
WEITERE WICHTIGE ANLAUFSTELLEN AN DER UNI	23
BÜRO FÜR DIE BELANGE VON STUDIERENDEN MIT BEHINDERUNGEN ODER CHRONISCHEN KRANKHEITEN	23

ASTA.....	23
STUDIERENDENWERK	23
ZENTRALE STUDIENBERATUNG UND PSYCHOLOGISCHE BERATUNG	23
SCHREIBZENTRUM	24
HOCHSCHULSPORT HAMBURG	24
DIGITAL STUDIEREN	24
TUTORIALS ZU DIGITALEN PLATTFORMEN	24
WIE KOMME ICH INS INTERNET?.....	25
BENUTZERERKENNUNG DER UHH.....	25
E-MAIL	25
WEITERLEITUNG AKTIVIEREN.....	26
DRUCKEN UND KOPIEREN AN DER UNIVERSITÄT HAMBURG	26
SPRACHE(N) LERNEN	28
AUSLANDSAUFENTHALTE	29
„AB INS AUSLAND“.....	30
CHECKLISTE	31
PROGRAMM FÜR DIE ORIENTIERUNGSWOCHE 2023	32

OE-Tutor*in



Lilit Saghatelian

Master Osteuropastudien im 7. Semester

Hi, ich bin Lilit und in dieser OE Eure Tutorin. An mich könnt Ihr Euch während der gesamten OE mit Euren Fragen und Problemen wenden.



Jannick Piskorski

Master Osteuropastudien im 4. Semester

Ich bin Jannick und stehe euch als Tutor während der OE zur Seite. Ich interessiere mich für Dekolonisierung im östlichen Europa, Postkolonialismus in Polen und für die Musikgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts.

Fachschaftsrat Osteuropastudien

Der Fachschaftsrat (FSR) vertritt alle Studierenden des Fachs gegenüber dem Institut und den Lehrenden. Einmal im Jahr werden Wahlen abgehalten. Die gewählten Vertreter*innen des FSR verwalten unser Budget und repräsentieren uns in Gremien. Grundsätzlich kann aber jede*r mitmachen und wir freuen uns immer über neue Gesichter und Ideen. Unser Fachschaftraum ist im Philturm (B8023).

Neben Jannick und Lilit ist Shahla im FSR.



Shahla Shahriari

Master Osteuropastudien im 7. Semester

Moin! Ich bin Shahla. Meinen B.A. habe ich in Slavistik und OEst ebenfalls an der Uni Hamburg gemacht. Mein Schwerpunkt ist die Literaturwissenschaft (Polnisch / Tschechisch), insbesondere dabei die Themen (Post-) Sozialismus, autobiographisches Schreiben und Graphic Novels.

Wichtige Ansprechpartner*innen



Prof. Dr. Anja Tippner

Studiengangsleitung, Professorin für Slavistische Literaturwissenschaft

Büro: Von-Melle-Park 6, Raum: C10007

Tel.: +49 40 42838-4807

E-Mail: anja.tippner@uni-hamburg.de

Sprechzeiten: Entsprechend dem Sprechstundenplan am Institut für Slavistik und nach Vereinbarung per Mail



Prof. Dr. Monica Rüthers

Stellvertretende Studiengangsleitung, Professorin für Europäische Geschichte

Büro: Von-Melle-Park 6, Raum: C 13009 (13. OG)

Tel.: +49 40 42838 4829

E-Mail: monica.ruethers@uni-hamburg.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung per Mail



Sabine Lambert, M.A.

Studiengangskoordination, Fachstudienberatung

E-Mail: sabine.lambert@uni-hamburg.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung per E-Mail



Olga Stelter, Dipl.-Phil.

Institutsverwaltung / Geschäftszimmer Slavistik

Büro: Von-Melle-Park 6, Raum: C10005

Tel.: +49 40 42838-4809

Mail: olga.stelter@uni-hamburg.de

Sprechzeiten: Di bis Fr 9-14 Uhr

Lina Garvardt

Verwaltung / Geschäftszimmer Slavistik

Büro: Von-Melle-Park 6, Raum: C10005

Tel.: +49 40 42838-5397

E-Mail: lina.garvardt@uni-hamburg.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung per Mail

Gabriele Goethe

Sekretariat Europäische Geschichte bei Profs. Monica Rütters, Markus Friedrich, Thorsten Logge, Gabriele Clemens und Frank Golczewski

Büro: Von-Melle-Park 6, Raum: C13006 (13. OG)

Tel.: +49 40 42838 4833

E-Mail: gabriele.goethe@uni-hamburg.de

Sprechzeiten: Mo-Fr 9-14



Ana Jelena Perić

Lehrveranstaltungsmanagement Slavistik & Finnougristik/Uralistik

Büro: Von-Melle-Park 6, Raum: B9001

E-Mail: ana-jelena.peric@uni-hamburg.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung per Mail



Christopher Kaersten

Studienbüro SLM I und II Studienmanagement / Studiengangs-Modellierung

Büro: Von-Melle-Park 6, Raum: B1015 (1. OG)

E-Mail: christopher.kaersten@uni-hamburg.de

Sprechzeiten: keine! Anfragen bitte über das STiNE Support-Formular stellen



Florian Knieps

Prüfungsmanager Studienbüro SLM I und II

Tel.: +49 40 42838-4045, +49 151 27256841

Büro: Von-Melle-Park 6

E-Mail: florian.knieps@uni-hamburg.de

Sprechzeiten: Dienstag 9.30-11.30 Uhr – nur nach vorheriger Terminbuchung

Weitere wichtige Ansprechpartner*innen der an den Osteuropastudien beteiligten Fächer findet ihr auf der Seite der Osteuropastudien:

<https://www.slm.uni-hamburg.de/osteuropastudien/personen.html>

Die Sprachlektor*innen der Slavistik könnt ihr hier finden:

<https://www.slm.uni-hamburg.de/slavistik/personen.html>

Studienstruktur Bachelor Nebenfach Osteuropastudien

Grundlegender Aufbau

Der Studiengang Osteuropastudien ist interdisziplinär. Folgende Disziplinen sind Teil des Faches: Slavistische Literaturwissenschaft und Sprachwissenschaft, Geschichtswissenschaft, Finnougristik/Uralistik, Ethnologie, Politikwissenschaft, Historische Musikwissenschaft¹. Die Lehrveranstaltungen, die Du in den Osteuropastudien besuchen kannst, findest Du im STiNE-Portal und im [Vorlesungsverzeichnis](#), das auf der Homepage der Osteuropastudien jeweils aktuell eingestellt wird.

Das Nebenfach Osteuropastudien beinhaltet **4 Module** (OEst.-1, -2, -3, -4). Bei der Belegung der Veranstaltungen ist zu beachten, dass die Module OEst.-1 und -2 Voraussetzung für die Module OEst.-3 und -4 sind. **Bevor die ersten beiden Module nicht abgeschlossen sind, können keine Veranstaltungen in den Modulen 3 und 4 belegt werden.** Den Modulplan findest Du auf der folgenden Seite. **Alle Informationen zum Aufbau des Studiengangs findest du auch in den [Fachspezifischen Bestimmungen \(FSB\)](#) des Studiengangs, die auf der Internetseite der Universität heruntergeladen werden können!**²

Besonderheiten

Die **Überblicksvorlesung** im Modul OEst.-1 wird in der Regel **im Wintersemester** (WiSe) angeboten. Sie ist eine öffentliche Veranstaltung und findet unter Beteiligung von renommierten internationalen Expert*innen statt. Teil der Ringvorlesung ist ein integriertes Begleitseminar, in welchem die Studienleistungen erbracht werden. Das **Einführungsseminar** des Moduls OEst.-1 wird regulär nur im **Wintersemester** angeboten, Du solltest es also nach Möglichkeit in Deinem ersten Studiensemester zusammen mit der Ringvorlesung besuchen.

¹ Aus organisatorischen Gründen können im Fach Historische Musikwissenschaft nicht in jedem Semester Lehrveranstaltungen angeboten werden.

² Link für FSB Bachelor: <https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/studienorganisation/ordnungen-satzungen/pruefungs-studienordnungen/geisteswissenschaften/20230412-fsb-gw-ba-oes-80.pdf> , Link für FSB Master: <https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/studienorganisation/ordnungen-satzungen/pruefungs-studienordnungen/geisteswissenschaften/20230412-fsb-gw-ma-oes-79.pdf>

In den Modulen OEst.-2, -3 und -4 **müssen** Lehrveranstaltungen **aus mindestens zwei der oben genannten Disziplinen** gewählt werden. Dabei unterscheiden sich die Module dahingehend, aus welchen Disziplinen gewählt werden kann:

Modul OEst-2: alle Disziplinen

Modul OEst-3: Ethnologie, Geschichte³, Slavistische Literatur- und Sprachwissenschaft, Finnougristik/Uralistik, Historische Musikwissenschaft

Modul OEst-4: Geschichte², Politikwissenschaft

In den Modulen OEst-3 und -4 wird in einer der Lehrveranstaltungen (6 LP) eine Prüfungsleistung erbracht, in der Regel wird das Schreiben einer Hausarbeit verlangt.

Modulplan Bachelor Nebenfach

FS	Module		LP
1-3	Pflichtmodul OEst.-1 Interdisziplinäre Einführung in die Osteuropastudien (4 SWS/ 10 LP) Überblicks-Vorlesung (Ringvorlesung) = 5 LP Einführungsseminar = 5 LP	Pflichtmodul OEst.-2 Grundlagen der Osteuropastudien (6 SWS/ 15 LP) Lehrveranstaltung = 5 LP Lehrveranstaltung = 5 LP Lehrveranstaltung = 5 LP	25
4-6	Pflichtmodul OEst.-3 Kulturraum Osteuropa: Sprachen, Literaturen und Kulturen (4 SWS/ 10 LP) Lehrveranstaltung = 4 LP Lehrveranstaltung = 6 LP	Pflichtmodul OEst.-4 Geschichte und Gesellschaften Osteuropas: Politik, Recht, Geschichte (4 SWS/ 10 LP) Lehrveranstaltung = 4 LP Lehrveranstaltung = 6 LP	20
			45

Zielsprache der Region

Da es für den Abschluss des Studiums **zwingend erforderlich ist, eine Zielsprache der Region auf dem Niveau A2 nach GERS** zu beherrschen, solltest Du so früh wie möglich mit dem Spracherwerb beginnen, sofern Du nicht bereits eine Zielsprache auf dem o.g. Niveau sprichst oder eine Deiner Muttersprachen ist.

³ Veranstaltungen aus dem Bereich Geschichte können nicht alle in beiden Modulen (OEst.-3, -4) gewählt werden. Allgemein ist in STiNE und im Vorlesungsverzeichnis der OEST gekennzeichnet, in welchem Modul man die jeweiligen Veranstaltungen einbringen kann.

Wichtig: Du musst zur Anmeldung zum Bachelor nachweisen, dass Du eine Sprache der Zielregion auf dem Niveau A2 beherrschst. Der Nachweis kann zum Beispiel über **Teilnahmebescheinigungen von Sprachkursen** erfolgen, aus denen hervorgeht, auf welchem Niveau der Kurs war, oder **Sprachzertifikate**. Für die Sprachen Bosnisch-Serbisch-Kroatisch (BKS), Polnisch, Russisch, Tschechisch, Ungarisch und Finnisch kann die Bestätigung auch über die **Sprachlektor*innen** der jeweiligen Sprache am Institut für Slavistik oder Finnougristik / Uralistik eingeholt werden.

Wenn Du Deine Kenntnisse anderweitig erworben hast, solltest Du das mit dem zuständigen Dozenten bzw. der zuständigen Dozentin der jeweiligen Sprache besprechen. Auch wenn vor dem Spracherwerb Fragen diesbezüglich auftauchen, sind die Lektor*innen die richtige Anlaufstelle. **Mit Fragen sowie Anträgen zur Anerkennung von Sprachkenntnissen wendest Du Dich an die Koordinatorin des Studiengangs.** Ein Abitur oder Hochschulabschluss aus dem Zielsprachenland / in der Sprache des Zielsprachenlandes wird bei Vorlage des Zeugnisses in der Regel ohne weitere Überprüfung als Nachweis der Sprachkenntnisse anerkannt.

Studienstruktur Master Osteuropastudien

Grundlegender Aufbau

Der Masterstudiengang Osteuropastudien ist in 5 Module gegliedert. Das **Einführungsmodul** (OEst.-M1) besteht aus einer **Überblicksvorlesung** (i.d.R. im **Wintersemester**), einer projektbezogenen Lehrveranstaltung und einem **Einführungsseminar im Sommersemester**. Dieses Modul sollte im ersten Fachsemester begonnen werden, da die Überblicksvorlesung im Wintersemester angeboten wird.

In den weiteren Modulen können Veranstaltungen der Disziplinen Slavistische Literatur- und Sprachwissenschaft, Finnougristik/Uralistik, Geschichte, Ethnologie, Historische Musikwissenschaft⁴ (OEst.-M2) sowie Politikwissenschaft und Geschichtswissenschaft (OEst.-M3) besucht werden.

⁴ Aus organisatorischen Gründen können im Fach Historische Musikwissenschaft nicht in jedem Semester Lehrveranstaltungen angeboten werden.

Der Master enthält verpflichtend ein **Auslandssemester**, das an einer Universität der Zielregion absolviert wird. Dafür ist das dritte Fachsemester vorgesehen. Wie Du Dich für eine Finanzierung bewirbst, welche Möglichkeiten und Kontakte es gibt, erfährst Du weiter unten. Hilfreich ist in jedem Fall ein Blick auf die Seiten der Abteilung Internationales der UHH; im Einzelfall helfen auch die Sprachlektor*innen der Slavistik. Alternativ kann ein Praktikum im Ausland oder ein Praktikumsprogramm absolviert werden. Angebote von externen Veranstaltern und aktuelle Informationen werden zeitnah auf der Homepage der Osteuropastudien eingestellt. Beratungen bietet die Studiengangskoordination an.

Vor dem Antritt des Auslandssemesters muss ein *Learning Agreement* abgeschlossen werden. Bitte setze Dich dazu rechtzeitig mit der Studiengangskoordination in Kontakt.

Die **Bewerbungsfristen** für eine finanzielle Förderung des Auslandsstudiums (z.B. Erasmus+, Hamburgglobal, DAAD) im dritten Fachsemester bei Studienantritt im WiSe 2023 sind **noch im Jahr 2023!**. Nutzt bitte die Informationsmöglichkeiten im Rahmen der Orientierungswoche und auf der Homepage der UHH (Abt. Internationales, Homepage OEST) oder setzt Euch mit der Fachschaft Slavistik und/oder den Sprachlektor*innen in Kontakt. Im Rahmen der Orientierungswoche gibt es eine eigene Informationsveranstaltung zum Auslandssemester am 10.10.23.

Wichtiger Bestandteil des Studiums ist das **Erlernen und Vertiefen zweier Sprachen der Zielregion**. Bis zum Abschluss des Studiums müssen Studierende in einer Sprache das Niveau **B2.2** vorweisen und eine weitere Sprache auf Niveau **A2.2**. Vorhandene Sprachkenntnisse können, wenn sie entsprechend nachgewiesen werden, anerkannt werden, bitte wendet Euch dafür an die Studiengangskoordination.

Alle Informationen zum Aufbau des Studiengangs findest Du auch in den [Fachspezifischen Bestimmungen \(FSB\)](#) des Studiengangs!

Besonderheiten

Die **Überblicksvorlesung** im 1. Modul (OEst.-M1) wird i.d.R. **nur im Wintersemester** (WiSe) angeboten. Das **Einführungseminar** desselben Moduls wird i.d.R. **nur im Sommersemester** (SoSe) angeboten.

In den Modulen OEst.-M2 und OEst.-M3 müssen jeweils 2 Veranstaltungen (A und B) aus verschiedenen Disziplinen besucht werden. In der Veranstaltung A wird

die Prüfungsleistung des Moduls erbracht. **Es muss im Modul M2 oder M3 die Veranstaltung A in der Disziplin gewählt werden, in der die Masterarbeit geschrieben werden soll.** In anderen Worten: Eine Masterarbeit kann nur in einer Disziplin geschrieben werden, die im Rahmen der benoteten Veranstaltung A innerhalb der Module M2 und M3 gewählt wurde. Insgesamt müssen in M2 und M3 Veranstaltungen aus mindestens 2 Disziplinen belegt werden.

Gut zu wissen

Solltest Du einmal eine Veranstaltung besuchen und dort die Prüfungsleistung nicht erbringen wollen, lässt sich die Veranstaltung wahrscheinlich im Wahlbereich anrechnen. **Das musst Du allerdings spätestens eine Woche vor Ablauf der Vorlesungszeit mit dem Studienbüro geklärt haben, bei einigen Lehrveranstaltungen auch früher.** Im Wahlbereich kannst Du auch Sprachlehrveranstaltungen einbringen, die Du zusätzlich zum Sprachmodul absolvierst.

Tipp: Kümmere Dich am besten im 1. Semester um die Wahl Deiner fachbezogenen Veranstaltungen, plane Dein Auslandssemester und entscheide, für welche Sprache Du einen Einführungskurs oder evtl. einen Aufbaukurs belegen möchtest. **Die Sprachkurse der Slavistik und der Finnougristik / Uralistik laufen jeweils über zwei Semester, beginnend im Wintersemester. Für den Einstieg als fortgeschrittene/r Lerner*in ist ein Einstufungstest notwendig, der für alle Slavinen am 02.10.2023 (schriftlich) und 05.10.23 (mündlich) abgehalten wird.** Ansprechpartner*innen sind die Sprachlektor*innen der Slavistik und der Finnougristik / Uralistik.

Modulplan Master Osteuropastudien

Semester	Module			
1. und 2. Semester	<p>OEst.-M1 (Pflichtmodul)</p> <p>Interdisziplinäre Einführung: Methoden und Theorien der Osteuropastudien 13 LP/ 6 SWS</p> <p>Ringvorlesung = 4 LP</p> <p>Einführungseminar = 5 LP</p> <p>Projektbezogene Lehrveranstaltung = 4 LP</p>	<p>OEst.-M2 (Pflichtmodul)</p> <p>Kulturelle, sprachliche und ethnische Vielfalt Osteuropas 10 LP/ 4 SWS</p> <p>Lehrveranstaltung A = 6 LP</p> <p>Lehrveranstaltung B = 4 LP</p> <p>UND</p> <p>OEst.-M3 (Pflichtmodul)</p> <p>Gesellschaftliche Ordnungen: Politik, Recht und Geschichte 10LP/ 4 SWS</p> <p>Lehrveranstaltung A = 6 LP</p> <p>Lehrveranstaltung B = 4 LP</p>	<p>OEst.-M4-1 (Wahlpflichtmodul)</p> <p>Sprachpraxis Einführung 12 LP/ 8 SWS</p> <p>Sprachlehrveranstaltungen 12 LP</p> <p>ODER</p> <p>OEst.-M4-2 (Wahlpflichtmodul)</p> <p>Sprachpraxis Aufbau 12 LP/ 8 SWS</p> <p>Sprachlehrveranstaltungen 12 LP</p>	<p>OEst.-MA-WB (Masterwahlbereich)</p> <p>15 LP</p>
3. Semester	<p>Auslandsstudium</p> <p>Im Auslandsstudium werden Studien- und Prüfungsleistungen erbracht, die 30 LP entsprechen. Die Studien- und Prüfungsleistungen werden im Rahmen des Masterstudiengangs Osteuropastudien auf der Grundlage eines vorher getroffenen Learning Agreements anerkannt.</p>			
4. Semester	<p>Abschlussmodul OEst.-M5</p> <p>30LP/ 1 SWS</p> <p>Kolloquium = 1 LP</p> <p>Masterarbeit = 25 LP</p> <p>Mündliche Prüfung = 4 LP</p> <p>Die Masterarbeit kann interdisziplinär ausgerichtet werden oder mit einem ausgewählten Schwerpunkt und interdisziplinärem Anteil verfasst werden. Falls die Masterarbeit mit disziplinärem Bezug verfasst werden soll, muss eines der beiden Seminare A im Modul OEst.-M2 oder OEst.-M3 in der entsprechenden Disziplin absolviert worden sein. Dieser thematische Bezug muss durch den Betreuer/ die Betreuerin der Abschlussarbeit bestätigt werden.</p>			

Lehrveranstaltungen

In Deinem Studium werden Dir unterschiedliche Formen von Lehrveranstaltungen (LV) begegnen. Die häufigsten Formen stellen wir Dir hier kurz vor.

Seminare

In Seminaren beschäftigt man sich in einer (relativ) kleinen Gruppe (meistens bis zu 20 oder 30 Studis) mit einem bestimmten Thema. Ein Seminar ist in der Regel interaktiv gestaltet. Oft muss in Kleingruppen oder allein ein Referat gehalten und im Anschluss mit seinen Kommiliton*innen darüber diskutiert werden. In Vorbereitung auf die Sitzungen werden meist Texte gelesen, die dann im Plenum diskutiert werden. Für ein Seminar bekommst Du zwischen 4 und 6 Leistungspunkte – je nach Arbeitsumfang und je nachdem, was Du laut Modulplan in den fachspezifischen Bestimmungen brauchst.

In den meisten Fällen schließt Du ein Seminar mit einer Hausarbeit ab, die entweder benotet wird oder nur mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet wird.

Die Unterscheidung von Pro- und Hauptseminar hat für die Osteuropastudien keine direkte Relevanz. Sie findet sich v.a. bei Veranstaltungen der Geschichte, sie gibt Dir ein Indiz für das Niveau des Seminars (Proseminare haben einführenden Charakter, Hauptseminare haben ein fortgeschrittenes Niveau und erfordern vertiefte wissenschaftliche Arbeit). Für die Bewertung und Anrechnung in den Osteuropastudien ist aber allein das Modul relevant, in dem Du die Veranstaltung belegt hast.

Vorlesungen

Im Gegensatz zu Seminaren ist eine Vorlesung deutlich weniger interaktiv. Vorlesungen sind in den meisten Fällen frontal gestaltet: Die Dozierenden stehen vorne und referieren zu einem bestimmten Thema. In einigen Vorlesungen sollen ergänzend Texte gelesen werden, in anderen Vorlesungen werden lediglich ergänzende Literaturempfehlungen gegeben. Vorlesungen werden meistens mit einer Klausur abgeschlossen und geben in der Regel 2 Leistungspunkte. Eine Sonderform der Vorlesung ist die Ringvorlesung. Dabei gibt es nicht eine Lehrperson, sondern eine Reihe von Referent*innen halten Vorträge zu einem spezifischen Teilaspekt des übergeordneten Themas und geben im Anschluss Gelegenheit zu Fragen und

Diskussion. In den Geisteswissenschaften werden überwiegend Einführungs- und Überblicks-Veranstaltungen als Vorlesungen angeboten.

Übungen / Tutorien

Übungen und Tutorien werden oft ergänzend zu Vorlesungen angeboten, um das referierte Wissen anzuwenden und durch Textlektüre und/oder -diskussion zu vertiefen. Zum Teil müssen in Übungen kurze Referate gehalten, Gruppenarbeiten erledigt oder kurze Essays geschrieben werden. Für eine Übung bekommst Du meist 2 Leistungspunkte. Tutorien werden i.d.R. von fortgeschrittenen Studierenden gegeben.

Sprachpraktische Lehrveranstaltungen

Weil Du in Deinem Studium Sprachen lernen musst (im Bachelor eine und im Master zwei), wirst Du viel Zeit mit sprachpraktischen Lehrveranstaltungen verbringen. Im Prinzip funktionieren diese Lehrveranstaltungen so, wie auch der Sprachunterricht in der Schule funktioniert hat, finden aber 2 bis 3 mal die Woche statt. In ihnen wird die Grammatik der jeweiligen Sprache gelehrt, Du lernst, wie man sich in der neuen Sprache ausdrückt, und ein Teil der Lehrveranstaltung besteht darin, sich in der neuen Sprache zu unterhalten. Zusätzlich zu den Präsenzstunden wird verlangt, dass Du Grammatik und Vokabeln zu Hause selbstständig lernst und wiederholst.

Je nach Umfang der Sprachkurse werden 6 bis 9 Leistungspunkte vergeben.

Prüfungen

In deinem Studium musst Du eine Reihe von Prüfungen ablegen, grundsätzlich erbringen Studierende in jeder Lehrveranstaltung Leistungen. Dabei wird unterschieden zwischen **Studienleistungen** und **Prüfungsleistungen**.

Eine **Studienleistung** ist nicht unbedingt eine Prüfung, sie kann auch in der regelmäßigen Teilnahme, der Erledigung von Aufgaben, Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe, Lektüre, Referat, kleinen schriftlichen Arbeiten, einem Projekt bestehen. Für die Studienleistung bekommst Du keine Note, Du kannst also nur bestehen oder nicht bestehen.

Eine **Prüfungsleistung** ist eine Prüfung, die benotet wird. Dabei gibt es **Noten** von 1 bis 5. Die 1 ist die beste Note, die erreicht werden kann. Die 4,0 ist die schlechteste Note, mit der ein Kurs bzw. eine Leistung bestanden werden kann. Ab der Note 4,3 muss die Leistung wiederholt werden. Zwischen den ganzen Noten gibt es jeweils zwei Abstufungen, sodass es zu folgendem Notenspektrum kommt:

Note	Bedeutung	Als Studienleistung
1,0	Sehr gut	Bestanden
1,3		
1,7	Gut	
2,0		
2,3		
2,7	Befriedigend	
3,0		
3,3		
3,7	Ausreichend	
4,0		
5	Mangelhaft	Nicht bestanden

An- und Abmeldung zu/von Prüfungen

Um an einer Prüfung teilnehmen zu können, muss man an der Universität für eine Prüfung angemeldet sein. In den Osteuropastudien (im Bachelor und im Master) wirst Du mit Deiner Anmeldung zur Lehrveranstaltung automatisch zur Prüfung angemeldet. Das bedeutet, dass Du Dich nicht noch separat um die Anmeldung zur Prüfung kümmern musst. Wenn Du allerdings eine Lehrveranstaltung abbrechen möchtest oder die Prüfungsleistung nicht erbringen möchtest, musst Du Dich **von der Prüfung abmelden**. Die Abmeldung funktioniert unterschiedlich, je nachdem, zu welchem Zeitpunkt im Semester wir uns befinden. Zu Beginn des Semesters kannst Du Dich noch über STiNE abmelden und bist dann auch automatisch von der Prüfung abgemeldet.

Wenn Du während des Semesters entscheidest, dass Du einen Kurs abbrechen möchtest, sag Deinem/r Dozent*in Bescheid und bitte darum, dass Du auf inaktiv

gesetzt wirst. Bei Lehrveranstaltungen der HSU wende Dich bitte an das Studienbüro, um Dich von der Lehrveranstaltung bzw. der Prüfung abzumelden. Gegen Ende des Semesters bekommst Du eine Benachrichtigung über STiNE darüber, dass Du Dich bis zu einem bestimmten Zeitpunkt noch per Mail an das Studienbüro abmelden kannst. Generell ist eine Abmeldung von Prüfungen maximal bis eine Woche vor dem Ende der Vorlesungszeit möglich. Für manche Veranstaltungen gelten jedoch andere, sehr viel frühere Fristen: Diese findest Du bei der jeweiligen Lehrveranstaltung in STiNE bzw. in den besonderen Regeln für An-/Abmeldung der entsprechenden Institute / Fachbereiche.

Wenn Du in einer Lehrveranstaltung zur Prüfung angemeldet bist und die Leistung nicht erbringst, ist damit einer Deiner Prüfungsversuche verfallen. Besser ist es also, sich rechtzeitig zu entscheiden und sich von der Veranstaltung und/oder der Prüfung abzumelden.

In den Einführungskursen solltest Du, wenn Du Dich angemeldet hast, die Prüfung nach Möglichkeit erbringen. Die Teilnehmerplätze sind knapp und sollten nach Möglichkeit für die jeweils neuen Studierenden zur Verfügung stehen.

Viele Informationen zum Prüfungsverfahren findest Du auf der Seite des Studienbüros: <https://www.slm.uni-hamburg.de/studium/studienbuero.html>. Hier findest Du auch die richtigen Ansprechpartner*innen, wenn Du Probleme oder Fragen zu Prüfungen, An- und Abmeldungen hast.

Prüfungsformen

Es gibt unterschiedliche Prüfungsformen, die in Deinem Studium vorkommen werden. Die häufigsten werden hier kurz beschrieben.

Hausarbeiten

In den Osteuropastudien als interdisziplinärem Studiengang in den Geisteswissenschaften wirst Du im Laufe Deines Studiums als Prüfung vor allem Hausarbeiten schreiben müssen. Hausarbeiten sind schriftliche wissenschaftliche Ausarbeitungen eines Themas, in denen Du immer weiter lernst, wissenschaftlich zu arbeiten und zu schreiben. Je nachdem, wie weit Du im Studium bist und wie viele Leistungspunkte Du für die Lehrveranstaltung bekommst, unterscheiden sich die Hausarbeiten im Umfang. Normalerweise ist eine Hausarbeit für ein Seminar zwischen 10 und 30 Seiten lang. Zu Beginn des Bachelors eher 10 bis 15 und zum

Ende des Studiums eher 20 bis 30 Seiten. Wie lang genau Deine Hausarbeit sein soll, erfährst Du von Deinen Dozierenden in den Lehrveranstaltungen und aus den Fachspezifischen Bestimmungen.

Bei einer Hausarbeit geht es darum, dass Du Dich selbstständig mit einem Thema und einer konkreten Fragestellung beschäftigst, Literaturrecherche betreibst und die Fragestellung selbstständig bearbeitest. Dabei darfst Du in den meisten Fällen selbst aussuchen, worüber Du schreiben möchtest – etwas mit dem Thema der jeweiligen Lehrveranstaltung sollte es aber zu tun haben. Bitte am besten Deine Dozierenden um einen Sprechstundentermin und bespreche mit ihm/ihr das Thema, die Fragestellung und die Gliederung der Hausarbeit. Meistens gibt es dann noch hilfreiche Tipps dazu.

Bei der Erstellung der Hausarbeiten solltest Du Dich nach den Leitlinien des Faches richten, in dem Du schreibst. Diese findest Du meist als PDF-Dokument auf der Website des Faches.

Abgeben musst Du Deine Hausarbeit meist im Laufe der vorlesungsfreien Zeit, die meisten Studierenden schreiben deshalb auch in den Semesterferien. Wir empfehlen Dir für das Schreiben der Hausarbeit ausreichend Zeit einzuplanen, um gründlich recherchieren zu können und nicht (zu sehr) unter Zeitdruck zu geraten. Am Ende sollte die Hausarbeit nochmal gründlich Korrektur gelesen werden, am besten von einer befreundeten Kommilitonin.

Klausuren

Eine weitere häufige Prüfungsform, vor allem in Vorlesungen, ist die Klausur. Eine Klausur kann entweder aus Multiple-Choice-Fragen bestehen oder aus offen formulierten Fragestellungen, die Du beantworten musst. Auch eine Kombination aus beidem ist möglich. Welche Fragen in einer Klausur vorkommen, wie viel Zeit Du für die Bearbeitung hast und welche Themenbereiche Teil der Klausur sein werden, erfährst Du von deinen Dozierenden. Klausuren finden meistens am Ende der Vorlesungszeit statt, meist in der letzten Vorlesungswoche oder der ersten Woche der vorlesungsfreien Zeit. Wichtig ist, dass Du Dir ausreichend Zeit für die Vorbereitung nimmst.

Referate halten

In vielen Seminaren gehört es dazu, dass alle Teilnehmenden ein Referat zu einem bestimmten Thema vorbereiten. In den meisten Seminaren geben die Dozierenden mögliche Themen vor, bei einigen Seminaren kannst Du Dir frei ein Thema passend zum Seminar aussuchen. Die Länge der Referate variiert: Impulsreferate sollen etwa 15 Minuten lang sein, in Hauptseminaren können Referate 30-45 Minuten lang sein. Zum Teil wird im Rahmen einer Referatsleistung die Gestaltung einer kompletten Sitzung durch Studierende übernommen. Was genau gefordert wird, sagen die Dozierenden in der Regel in der ersten Seminarsitzung. In den meisten Fällen wird eine PowerPoint-Präsentation und freies Sprechen gewünscht, außerdem soll ein Handout für die anderen Teilnehmenden vorbereitet werden.

Auch beim Referat ist es sinnvoll, während der Vorbereitung das Gespräch mit den Dozierenden zu suchen und über Thema, Fragestellung, Gliederung und Quellen zu sprechen. Oft werden in einem Seminar sowohl Referat als auch Hausarbeit als Teil der Studien- bzw. Prüfungsleistung gefordert. In der Regel kann die Recherche für das Referat in deine Hausarbeit einfließen.

Orientierung am Campus

Einen Lageplan der Universität am Haupt-Campus findest Du hier: <https://www2.uni-hamburg.de/onTEAM/campus/>

Als größte Universität in Hamburg hat die Universität Hamburg viele Standorte, die sich über die gesamte Stadt erstrecken. Dabei sind die meisten davon für Dich wahrscheinlich weniger relevant, es sei denn, Du möchtest Veranstaltungen in anderen Disziplinen, z. B. in der Physik oder Biologie besuchen. Die Standorte, an denen Du während Deines Studiums die meiste Zeit verbringen wirst, möchten wir Dir im Folgenden vorstellen.

Hauptcampus (Grindel-Campus)

Der Hauptcampus der Universität Hamburg befindet sich in der Nähe des Bahnhofs Dammtor an der Grindelallee. Hier befindet sich auch die Staats- und Universitätsbibliothek (Stabi). An diesem Standort sind traditionell auch die Geisteswissenschaften verortet. Die Sanierung des Philosphenturms (Philturm) ist weitgehend abgeschlossen, weshalb die Lehrveranstaltungen ab dem WiSe 23/24 wieder

dort stattfinden können. Der provisorische Standort der Universität am Überseering 35 in der City Nord ist somit Geschichte, im Laufe des Semesters sollten alle Kontaktdaten im Internet aktualisiert werden.

Am Hauptcampus finden viele größere und fächerübergreifende Lehrveranstaltungen statt. Beratungsangebote und die Studierendenvertretung finden sich dort.

Mensa und Essen am Haupt-Campus

Auf dem Campus am Grindelhof gibt es drei Mensen: „Blattwerk“ [Vegan/Vegetarisch] und Mensa Studierendenhaus sowie die Mensa im Philturm, die im Januar 2024 wieder eröffnet werden soll. Darüber hinaus finden sich hier mit einigen Cafés des Studierendenwerks und einer Reihe von Bistros und Restaurants viele Möglichkeiten, die Mittagspause zu verbringen. Auch einige studentische Cafés befinden sich in den Räumlichkeiten der Universität.

Staats- und Universitätsbibliothek

Die Staats- und Universitätsbibliothek (kurz Stabi oder SUB) ist die größte Bibliothek der Universität. Hier findest Du neben vielen Büchern und Zeitschriften zu den meisten Fächern und Themen auch Einzel-, Gruppen- und PC-Arbeitsplätze.

Für die Nutzung der Bibliothek musst Du Dir eine Karte besorgen, die für Studis kostenlos ist. Aktuelle Infos findest Du immer hier:

<https://www.sub.uni-hamburg.de/startseite.html>

Außerdem befinden sich am Grindel-Campus auch noch:

- das Studierendenwerk
- der AStA
- Auditorium maximum (Audimax)
- das Rechenzentrum der Uni Hamburg (RRZ)
- Folgende Fachbibliotheken:
 - Kulturwissenschaften
 - Sozialwissenschaften
 - Rechtswissenschaft
 - Erziehungswissenschaft

- Bibliothek des Instituts für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH)
- einige studentische Freiräume, studentische Arbeitsräume im Cube

Einige Lehrveranstaltungen arbeiten mit digitalen Tools und Zoom- oder Teamsitzungen, Angaben dazu findest Du in STiNE bei der entsprechenden Lehrveranstaltung oder erfährst Du im Laufe des Semesters in den Seminaren und Vorlesungen.

Bibliothek

Auch die Bibliotheken der Fachbereiche Sprache, Literatur und Medien (SLM) befinden sich wieder im Philturm, jetzt integriert in die Bibliothek für Geisteswissenschaften, die Du im Philosphenturm (Von-Melle-Park 6) findest (2.-6. Etage, Eingang 2. Stock). Die Öffnungszeiten sind Montag – Freitag 08–22 Uhr, Samstag 10–18 Uhr (ab 04.10.2023). Hier findet sich Literatur zu slavischen Sprachen, Zeitschriften zu Osteuropa und vieles mehr. Es gibt in der Bibliothek eine Reihe von Einzelarbeitsplätzen, an denen Du für Deine Referate recherchieren und Deine Hausarbeiten schreiben kannst, außerdem gibt es die Möglichkeit, Aufsätze oder Ausschnitte aus Büchern zu scannen, die Du z.B. für ein Referat benötigst. In einigen Bibliotheken können Bücher ausgeliehen werden, es gilt, die entsprechenden Leihfristen zu beachten. Viele Fachbibliotheken sind jedoch Bestandsbibliotheken, d. h. dass Bücher nur vor Ort genutzt werden können (meist mit der Möglichkeit der Wochenendausleihe).

Mehr Infos zu aktuellen Öffnungszeiten der Bibliothek für Geisteswissenschaften findest Du immer hier: <https://www.slm.uni-hamburg.de/bibliothek.html>

Wenn Du die Bibliothek und ihren Aufbau genauer kennenlernen möchtest, nimm an einer der angebotenen Führungen teil! Im Rahmen der Orientierungswoche werden wir mit Euch die wichtigen Bibliotheken für OESSt besuchen.

Weitere wichtige Anlaufstellen an der Uni

Büro für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten

Hier ist die zentrale Anlaufstelle, wenn es darum geht zu erfahren, wie sich Nachteile aufgrund von Behinderungen, körperlich-chronischen oder psychischen Krankheiten ausgleichen lassen oder wenn sich Fragen zur Organisation des Studiums stellen.

Mehr dazu: <https://www.uni-hamburg.de/studieren-mit-behinderung.html>. Mit dem „Nachteilsausgleich“ kannst Du z.B. längere Fristen zur Abgabe von Hausarbeiten bekommen, mehr Zeit für die Erledigung einer Klausur o.ä., je nach der Struktur und dem Grad des Nachteils, der ausgeglichen werden soll.

AStA

Der Allgemeine Studierenden Ausschuss (AStA) bildet zusammen mit dem Studierendenparlament (StuPa) und den Fachschaftsräten (FSR) die Interessenvertretung der Studierenden an der Universität. Sie setzen sich für die Rechte der Studierenden ein und bieten neben vielfältigen Beratungen auch immer wieder interessante Veranstaltungen an.

Mehr Infos findest Du unter: www.asta.uni-hamburg.de.

Studierendenwerk

Das Studierendenwerk berät Studierende in unterschiedlichsten Bereichen des Lebens: Studienfinanzierung, Wohnen, Studieren mit Familie, BAföG und noch vieles mehr. Dem Studierendenwerk gehören auch viele Studierendenwohnheime in der Stadt, die Zimmervermittlung erfolgt auch über diese Stelle. Auch die Mensen und viele der Cafés am Campus werden vom Studierendenwerk betrieben.

Mehr Informationen zum Angebot des Studierendenwerks und der Mensen (inkl. Speisepläne) findest Du hier: <https://www.studierendenwerk-hamburg.de/>

Zentrale Studienberatung und Psychologische Beratung

Die **zentrale Studienberatung** bietet Sprechstunden und Workshops zu unterschiedlichen Themen, die das Studium betreffen. Das reicht von der Auseinander-

setzung mit dem eigenen Lernen, wenn es gerade nicht so gut laufen sollte, über die Überwindung von Prüfungsangst bis hin zur Neuorientierung. An die **Psychologische Beratung** kannst Du Dich wenden, wenn Du mit Schwierigkeiten oder auch Krisen konfrontiert bist – das kann, muss aber nicht mit dem Studium zu tun haben.

Mehr dazu:

<https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/beratung/beratungsangebote.html>

Schreibzentrum

Das Schreibzentrum bietet Workshops und Schreibkurse für das wissenschaftliche Schreiben an sowie Workshops und Kurse zu vielen verschiedenen Themen. Im Rahmen der OE führt das Schreibzentrum für uns einen kleinen Schnupper-Workshop durch, wo Ihr das Angebot des Schreibzentrums kennen lernen könnt. Mehr zum Schreibzentrum und seinen Angeboten: <https://www.isa.uni-hamburg.de/schreibzentrum.html>

Hochschulsport Hamburg

Beim Hochschulsport hast Du die Möglichkeit, für einen einmaligen Beitrag eine sogenannte *SportsCard* zu erwerben, mit der Du über das gesamte Semester Sportkurse besuchen kannst. Weitere Angebote, wie Fitness-Studios (Fitness-Card), Wassersportarten (SchwimmCard) und Sportreisen stehen ebenfalls zur Verfügung. Diese sind jedoch kostenpflichtig. Die SportsCard ist keine Voraussetzung für die anderen Angebote.

Die aktuellen Angebote in den Sporthallen und online-Angebote findest Du hier:

<https://www.hochschulsport.uni-hamburg.de>

Digital studieren

Tutorials zu Digitalen Plattformen

Das eLearning-Team der UHH hat für das Digitale Studieren notwendige Informationen zusammengestellt. Diese findet Ihr auf der Seite „Digital studieren“ (<https://www.uni-hamburg.de/elearning/digital-studieren.html>). Hier sind alle Infos und Video-Anleitungen zu den wichtigsten an der UHH genutzten digitalen Lern-

plattformen und -Tools zusammengestellt. Bei Problemen kannst Du die OE-Tutor*innen oder den Support kontaktieren:

<https://www.uni-hamburg.de/elearning/dienstleistung/support.html> .

Wie komme ich ins Internet?

An der UHH gibt es kostenloses WLAN für Laptop und Smartphone, es heißt **Edu-roam**. Um bei Dir WLAN einzurichten, schaust Du am besten auf der Website des Regionalen Rechenzentrums (RRZ) vorbei. Hier findest Du alle Anleitungen im Detail: <https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/netz/wlan.html> bzw.

<https://www.rrz.uni-hamburg.de/beratung-und-kontakt/anleitungen.html#4635867> .

Bei Problemen, wende Dich ans RRZ.

- **Windows:** <https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/netz/wlan/wlan-win10.html>
(Achtung: Windows Version beachten)
- **iOS:** <https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/netz/wlan/wlan-osx.html>
- **Android:** <https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/netz/wlan/wlan-android.html>

Benutzererkennung der UHH

Mit der Benutzererkennung der UHH kannst Du Dich

- ins WLAN der Uni Hamburg einloggen
- bei STINE anmelden, um Kurse zu wählen usw.
- Dein studentisches E-Mail-Postfach abrufen
- Dich auf den Lernplattformen der Universität wie Agora-Commsy, OpenOLAT, Sprach-Commsy oder WiSo-Commsy anmelden
- Dich im RRZ an Computer und Drucker und in den PC-Pools anmelden
- die PC-Pools am Fachbereich SLM (Philturm) und WiSo (Campus) nutzen.

E-Mail

Die Universität richtet Dir mit Deinem Namen und unter der Domain der Universität Hamburg eine E-Mail-Adresse ein: Vorname.Nachname@studium.uni-hamburg.de, die Du mit einem Mailprogramm oder im Browser unter <http://surfmail.rrz.uni-hamburg.de> abrufen kannst. An diese E-Mail-Adresse erhältst Du z.B. Nachrichten aus Deinem Studiengang und Du nutzt sie für Deine Korrespondenz mit den Lehrenden und der Verwaltung der Universität. Du kannst

sie aber auch für Deine Zwecke nutzen, beispielsweise als Adresse für Bewerbungen.

Bevor Du Dein Postfach nutzen kannst, musst Du Deine UHH-Kennung registrieren. Die Unterlagen dazu hast Du mit der Immatrikulation erhalten. Mehr dazu:

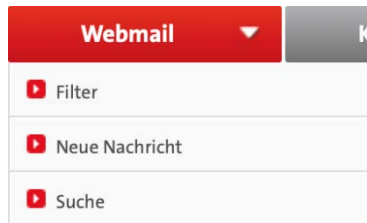
<https://www.rrz.uni-hamburg.de/services/e-mail/fuer-studierende/surfmail.html>

Weiterleitung aktivieren

Du kannst Nachrichten, die Du in **STiNE** erhältst (z.B. aus Lehrveranstaltungen), an Deine studentische E-Mail-Adresse weiterleiten lassen. Dazu musst Du Dich bei STiNE anmelden und unter „Benutzerkonto“ ein Häkchen bei „Messages an Uni-Mail-Adresse weiterleiten?“ setzen.

Messages an Uni-Mail-Adresse weiterleiten?

Wenn Du eine private E-Mail-Adresse hast, die Du hauptsächlich nutzt und an die Du gerne Nachrichten, die Dein Studium betreffen, weitergeleitet haben möchtest, kannst Du das in Deinem studentischen Postfach ändern. Gehe dazu auf die Seite <http://surfmail.rrz.uni-hamburg.de>, melde Dich an und gehe im Reiter „Webmail“ auf die Option „Filter“.



Dort kannst Du die **Weiterleitung aktivieren** und Deine private E-Mail-Adresse angeben, an die alle E-Mails weitergeleitet werden sollen.

Auf Einschränkungen bei der Weiterleitung an andere E-Mail-Adressen wird in STiNE hingewiesen, manchmal kommt es dabei zu erheblichen Störungen. Du solltest den Eingang Deines Postfachs daher regelmäßig überprüfen. Die Lehrenden am Institut für Slavistik kommunizieren mit Studierenden nur über die Unimail-Adresse, es ist also wichtig, dass Du Dich mit der Mail-Adresse der Uni bald vertraut machst.

Drucken und Kopieren an der Universität Hamburg

Bevor Du Papierausdrucke machst, erkundige Dich an der Uni, ob Dein Zweck auch papierlos zu erreichen ist. Viele Lehrende nehmen Hausarbeiten z.B. gerne

als digitales PDF an, Paper für Referate kann man meist ebenfalls digital an alle Teilnehmer*innen versenden.

Drucken: Du kannst an mehreren Orten an der Universität günstig drucken, z.B. im Rechenzentrum (RRZ). Die aktuellen Öffnungszeiten findest du im Netz.

So geht's:

1. Du meldest Dich an einem Computer im Regionalen Rechenzentrum (RRZ) an, öffnest das Dokument, das Du drucken möchtest, und wählst den Drucker aus.
2. **Den Druckvorgang musst Du nochmals** an einem Monitor beim Druckgerät bestätigen, indem Du Deine UHH-Kennung und Dein Passwort angibst und das zu druckende Dokument anklickst. Erst dann wird gedruckt!

Kopieren & Scannen: Kopieren kannst Du in den Bibliotheken. Hier gibt es Kopierer, die mit der Copycard funktionieren.

Die **CopyCard** erhältst Du am Automaten in der Staatsbibliothek. Sie kostet 5 Euro, davon sind 3 Euro Pfand und 2 Euro Dein Startguthaben. Am Automaten lädst Du das Guthaben auch wieder auf, wenn es verbraucht ist. Am Serviceplatz in der Staatsbibliothek gibt es auch die Möglichkeit, sich einen Bibliotheksausweis mit Bezahlungsfunktion (BibliotheksausweisPlus) ausstellen zu lassen.

In den meisten Bibliotheken (z.B. Staatsbibliothek, FB-Bibliothek am Ü35) findest Du außerdem **Buchscanner**, mit denen Du Dokumente scannen und im Format Deiner Wahl auf einem USB-Stick speichern kannst.

Im Philturm gibt es die Möglichkeit, PC's (Mac & Windows) zu nutzen und zu drucken (CIP-Pool). Im CIP-Pool können Computer der Universität kostenfrei genutzt werden können, z. B. um Hausarbeiten zu schreiben (in Word) oder Präsentationen anzufertigen (mit Power-Point). Aktuelle Infos zu den CIP-Pools findest du hier: <https://www.slm.uni-hamburg.de/service/pools.html>

Sprache(n) lernen

Folgende Stellen bieten Sprachkurse an:

- **Universität Hamburg**

Die Anmeldung für Sprachkurse an der UHH erfolgt über STiNE. Die Teilnahme kann im Master im Modul 4 oder im Wahlbereich angerechnet werden. Im Bachelor können je nach Hauptfach Sprachkurse im Wahlbereich belegt werden, wo dies nicht möglich ist, können Sprachkurse im Hörerstatus besucht werden. Bei Problemen mit der Anmeldung wendet Euch bitte an den STiNE-Support.

Wenn Du Osteuropastudien im BA Nebenfach studierst und die Sprachkurse bei Dir in STiNE im Wahlbereich nicht wählbar sind, setze Dich bitte mit dem Studienbüro Deines Hauptfaches in Verbindung, ob sie die Sprachkurse im Wahlbereich anerkennen würden. Ansonsten gibt es die Möglichkeit, die Sprachkurse im Hörer-Status zu besuchen, dazu setzt Du Dich bitte direkt mit dem/der Lehrenden in Verbindung.

Für Masterstudierende der Osteuropastudien gilt: Wenn Du bereits über Sprachkenntnisse verfügst, z.B. weil Du eine oder mehrere Muttersprachen aus der Zielregion beherrschst, setz Dich bitte frühzeitig mit der Studiengangskoordination in Verbindung um abzuklären, welche Anerkennungsmöglichkeiten bestehen.

- **Institut für Slavistik:** Bosnisch-Kroatisch-Montenegrinisch-Serbisch (BKMS), Polnisch, Russisch, Tschechisch und unregelmäßig weitere Sprachen, z. B. Ukrainisch; kostenlos
- **Institut für Finnougristik/Uralistik:** Ungarisch, Finnisch; kostenlos
- **Allgemeinsprachen der Universität Hamburg:** Russisch; geringe Kosten
Das Format der Kurse (Präsenz oder online) bitte beachten.
Mehr dazu unter: <https://www.uni-hamburg.de/allgemeinsprachen.html>
- **Hamburger Volkshochschule:** Kroatisch, Polnisch, Ukrainisch, Rumänisch, Russisch, Tschechisch, Ungarisch, Georgisch, Finnisch; mittlere Kosten. Die Kurse finden an den Standorten der VHS statt. Lerntempo deutlich langsamer als an der Uni. Mehr dazu unter: <https://www.vhs-hamburg.de/sprachen/weitere-sprachen-620>

- **Sommer-, Winter- und Sprachschulen** an Universitäten oder Instituten im Ausland: Für alle beraten die Sprachlektor*innen der UHH und/oder direkt bei den Instituten und Universitäten im Ausland anfragen. Stipendienprogramm für Sommer- und Winterschulen in Osteuropa vom DAAD:
<https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/praktika-im-ausland/goeast/sommer-und-winterschulen/ausschreibung-go-east-winterschulen-2020/>
- **Diverse private Sprachschulen in Deutschland:** abhängig von der Sprachschule; voraussichtlich mittlere bis hohe Kosten

Auslandsaufenthalte

Neben den vier- oder mehrwöchigen Sprachkursangeboten an den Partneruniversitäten (in Belgrad, Prag, Riga, Warschau) (St. Petersburg ist zur Zeit wegen des Überfalls der Russischen Föderation auf die Ukraine suspendiert) gibt es für Dich viele Möglichkeiten, ins Ausland zu gehen.

Im **Masterstudiengang** Osteuropastudien ist ein **Auslandssemester in einem Land der Zielregion Pflicht**, es wird laut Studienplan im 3. Fachsemester absolviert. Über **Erasmus+**, **DAAD** oder **den Zentralaustausch / Hamburgglobal** kannst Du Dein Auslandssemester finanzieren, Praktika machen oder z.B. als Sprachassistent*in arbeiten.

Für Fragen zum Auslandssemester und zur Anerkennung von Praktika sowie zum Abschluss eines Learning Agreements (obligatorisch vor Antritt des Auslandssemesters) wende Dich bitte an die Koordinatorin der Osteuropastudien.

Achtung: Alle Kooperationen mit der Russischen Föderation sind nach wie vor ausgesetzt wegen des Überfalls auf die Ukraine!

Zur Zeit bestehen Partnerschaften bzw. Austauschmöglichkeiten mit Budapest (Ungarn), Sofia (Bulgarien), Helsinki, Jyväskylä, Lappeenranta, Mikkeli, Rovaniemi (Finnland), Riga (Lettland), Tartu (Estland), Vilnius und Kaunas (Litauen), Bialystok, Danzig, Kattowitz, Kielce, Krakau, Łódź, Olsztyn, Posen, Stolp, Torun, Warschau (Polen), Olomouc, Prag (Tschechische Republik), Bukarest (Rumänien), Zagreb (Kroatien), Belgrad (Serbien), Bratislava (Slowakei), Ljubljana (Slowenien). Nähere Informationen zu Auslandspartnerschaften, Austauschmöglichkeiten und Finanzierungsmöglichkeiten findest Du bei der Abteilung für Internationales der

UHH, z.B. hier: <https://www.uni-hamburg.de/internationales/studieren-im-ausland/programme/zentralaustausch.html>)

Alle Partneruniversitäten innerhalb des **Erasmus Programmes** findest du hier:

<https://www.uni-hamburg.de/internationales/studierende/outgoing/austausch-gaststudium/austauschplaetze-laender.html>

Alle Partneruniversitäten in **Zentralaustausch** findest du hier:

<https://www.uni-hamburg.de/internationales/studierende/outgoing/austausch-gaststudium/zentralaustausch/partnerhochschulen.html>

Unabhängig von den bestehenden Partnerschaften kannst Du als Freemover an jede Universität in der Zielregion gehen, an der Du fachlich gefördert wirst (wobei der Austausch in die Russische Föderation und Ukraine auch hier ausgesetzt ist). Nähere Informationen zu Auslandspartnerschaften, Austauschmöglichkeiten und Finanzierungsmöglichkeiten erhältst Du bei der Abteilung für Internationales der UHH, die auch regelmäßig offene Beratungsangebote im Programm hat.

Für Fragen zum Auslandssemester und zur Anerkennung von Praktika sowie zum Abschluss eines Learning Agreements (obligatorisch vor Antritt des Auslandssemesters) wende Dich bitte an die Koordination der Osteuropastudien.

„Ab ins Ausland“

Jedes Semester veranstaltet der Fachschaftsrat Slavistik einen „Ab ins Ausland“-Abend, an dem Studierende von ihren Erfahrungen berichten. Komm gerne vorbei!

Checkliste

Bereit in den Osteuropastudien durchzustarten?

<input checked="" type="checkbox"/>	Ich weiß, wie ich zum Hauptcampus komme.
<input checked="" type="checkbox"/>	Ich habe alle Unterlagen für die Orientierungseinheit (OE) dabei: Notebook, Benutzer-Kennung, i-Tan Liste, Matrikelnummer, Ergebnis des Einstufungstests
<input checked="" type="checkbox"/>	Ich bin der Slavistik/OESt Ersti-Gruppe bei Telegram beigetreten.
<input checked="" type="checkbox"/>	Ich habe Vorkenntnisse im BKMS / Russischen/ Polnischen und habe den Einstufungstest absolviert.
<input checked="" type="checkbox"/>	Ich weiß, nach welcher Studienstruktur ich studiere.
<input checked="" type="checkbox"/>	Ich weiß, an welchem Sprachkurs ich teilnehmen soll und will.
<input checked="" type="checkbox"/>	Ich habe mich für alle Veranstaltungen im Wintersemester 23/24 angemeldet.
<input checked="" type="checkbox"/>	Ich habe meinen Bibliotheksausweis.

PROGRAMM FÜR DIE ORIENTIERUNGSWOCHE 2023

Osteuropastudien*

Montag, 02.10.2023 Donnerstag, 05.10.2023	Montag, 09.10.2023	Dienstag, 10.10.2023	Mittwoch, 11.10.2023	Donnerstag, 12.10.2023
<p>Einstufungstests für Sprachkurse in slavischen Sprachen (Lerner:innen mit Vorkenntnissen)</p> <p>1. Schriftlicher Teil: Mo, 02.10.23 12:00-14:00</p> <p>2. Mündlicher Teil: Do, 05.10.23 12:00-14:00</p>	<p>9:30-11:30 Begrüßung durch die OE-Tutor:innen, die Fachschaften Slavistik & Osteuropastudien und gemeinsames Kennenlernen Raum: Phil F</p> <p>11:30-13:00 Begrüßung durch die/den Geschäftsführende/n Direktor:in des Instituts für Slavistik und Vorstellung der Lehrenden Raum: Phil F</p>	<p>10:00-11:30 Das Studienbüro SLM informiert: Alles Wissenswerte rund um die Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen, STiNE, Prüfungswesen Raum: Phil F</p> <p>11:30-13:00 Infoveranstaltung zu Auslandssemester und Auslandsstudium Sven Rehder (Abteilung Internationales der UHH), Prof. Dr. Anja Tippner (Slavistik & Osteuropastudien) Raum: Phil F</p>	<p>10:30-12:00 Obligatorische individuelle Studienberatung Master Osteuropastudien Studiengangskoordination</p> <p>Die Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.</p> <p>Termine bei Frau Prof. Tippner oder anderen Dozent*innen der OEST fragen Sie bitte unabhängig von diesem Termin per Mail direkt bei den Dozent*innen an.</p>	<p>12:00-13:00 Notfall-Betreuung für STiNE-Angelegenheiten OE-Tutor:innen Raum: Phil A 12004</p> <p>16:00 Uhr ist Ende der STiNE-Anmeldephase</p> <p>13:00-13:30 Vorstellung des Schreibzentrums / Schnupper-Workshop Raum: Phil F</p>
<p>Bosnisch, Kroatisch, Serbisch, Mazedonisch (BKMS) (S. Porobić) Raum: Phil C 7014</p>				
<p>Polnisch (A. Beresińska) Raum: Phil A 12004</p>				
<p>Russisch (A. Bogen) Raum: Phil A 10005</p>				
<p>Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf der Homepage des Instituts für Slavistik.</p>				
	13:00-14:00 Mittagspause	13:00-14:00 Mittagspause	13:00-14:00 Mittagspause	13:30-14:00 Mittagspause
	<p>14:00-14:30 Erste Orientierung im Studium (Veranstaltungsformate, wichtige Begriffe und digitale Plattformen) OE-Tutoren Raum: Phil F</p> <p>14:30-16:00 Vorstellung der Lehrenden der Osteuropastudien OE-Tutor:innen, Studiengangskoordination Raum: Phil A 12004</p>	<p>14:00-14:30 Anmeldung zu Lehrveranstaltungen in STiNE, Ansprechpartner im Studienbüro SLM, Prüfungsabläufe OE-Tutor:innen Raum: Phil A 12004</p> <p>14:30-16:00 Modulstruktur und individuelle Stundenplan-erstellung für Master Osteuropastudien OE-Tutor:innen Raum: Phil A 12004</p>	<p>14:00-16:00 Studienberatung & Einführung in die Modulstruktur Bachelor Nebenfach Osteuropastudien OE Tutor:innen, Fachschaft, Studiengangskoordination Raum: ESA 1 Hörsaal K</p>	<p>14:00-18:00 Campusführung OE-Tutor:innen Treffpunkt: Phil F</p> <ul style="list-style-type: none"> • Philturm • Institut für Slavistik • Bibliotheksführung • StaBi • Ausstellen der Bibliotheksausweise • AStA/PIASTA • Mensen • u.v.a.m. <p>Ab 18:30 Gemütliches Treffen mit Masterstudierenden und Fachschaft OEST Weitere Informationen im Laufe der Orientierungswoche</p>

Legende: Farbmarkierung lila: gemeinsam mit der Slavistik; schwarz: nur Osteuropastudien

Ansprechpartner:in OE-Woche Osteuropastudien: Sabine Lambert, sabine.lambert@uni-hamburg.de Osteuropastudien, Von Melle Park 6, 20146 Hamburg

Veranstaltungsorte: Alle Räume, die mit „Phil“ gekennzeichnet sind, liegen im Gebäude Von Melle Park 6 (genannt: „Philosophenturm“, kurz „Philturm“). Der Raum ESA 1 Hörsaal K liegt im Hauptgebäude der Universität Hamburg.

* Änderungen vorbehalten